

„Corona“, den 27. März 2020

Liebe Eltern und Schüler*innen des DFG/LFA, (traduction francaise, voir en bas)

Am Ende der 3. „Corona-Woche“ an unserer Schule hoffen wir, dass es Ihnen und Ihren Familien weiterhin den Umständen entsprechend gut geht, das wünschen wir Ihnen allen auf alle Fälle. In unserer Eltern- und Lehrerschaft gibt es nun den ein oder anderen Krankheitsfall, bis jetzt zum Glück jedoch nie mit besonders schwerem Verlauf.

Bei uns in **Schulleitung und Sekretariat** ist es nun etwas ruhiger geworden, aber es gibt viele Mails zu beantworten, Telefongespräche zu führen und auch das ein oder andere zu organisieren.

In der Schule fand diese Woche – neben unterschiedlichen Telefonkonferenzen zu verschiedenen organisatorischen Fragen - auch noch eine „**Moodle**-Fortbildung“ (selbstverständlich mit dem gebotenen Sicherheitsabstand) für Kolleg*innen statt, die sich noch etwas unsicher im Arbeiten mit dieser Lernplattform fühlten. So kann nun wirklich jede/r Kolleg*in auf diese Lernplattform zurückgreifen, um mit seinen/ihren Schüler*innen sinnvoll Lern-Kontakt zu halten. Wir hören entsprechend viel Positives aus der Elternschaft oder über die jeweiligen Klassenlehrer*innen und hoffen, dass das selbständige Arbeiten weiter so gut läuft. Falls diese Art des Arbeitens auch nach den Osterferien noch verlängert werden sollte, so werden wir in dieser Richtung wohl auch noch etwas allgemeinere Richtlinien formulieren; so wurde es auch bereits aus der Elternschaft angeregt.

Damit sind wir bei **der Frage: Wie wird es nach den Osterferien weitergehen?** Leider können wir Ihnen da momentan auch noch keine Antwort geben, wir wüssten sie selber allzu gern...! Bis jetzt ist die Schulschließung bis Ende der Osterferien terminiert, es gibt noch keine anderslautenden Anweisungen, hier können wir alle nichts anderes machen als die entsprechenden politischen Entscheidungen abzuwarten. Wir hoffen, bis Ende der kommenden Woche etwas Klarheit zu bekommen, aber selbst das ist in der momentanen Situation gar nicht sicher. Wir werden Sie auf alle Fälle sofort informieren, sobald es offizielle Verlautbarungen dazu gibt.

Gleiches gilt für das **Abitur**, hier hängen wir noch „völlig in der Luft“, auch wenn die KMK offiziell verlautbaren lässt, dass die Abiturprüfungen in Deutschland stattfinden werden.

Liebe Abiturient*innen: Ihr müsst Euch nun noch weiter gedulden, gebt nicht auf, auch wenn es motivationsmäßig momentan eher schwierig ist.

Die „**Notfallbetreuung“ für Schüler*innen aus den Klassen 5 und 6/6e** ist diese Woche eine 1:1-Betreuung gewesen, in der kommenden Woche sind zwei weitere Kinder angemeldet. Wenn Sie als Eltern in einem der Notfall-/notwendigen Infrastrukturberufe tätig sind, so können Sie auch weiterhin Ihr Kind noch dazu anmelden. Die Stadt Freiburg wird dafür auch in den Osterferien eine Betreuungsmöglichkeit organisieren, wenn Sie diese bräuchten, so melden Sie sich bei uns.

Ihnen und Ihren Familien und Freunden weiterhin alles Gute, vor allem natürlich gute Gesundheit, mit freundlichen Grüßen

Johannes Remmer + Christiane Polowykow (Deutsch-Französische Schulleitung)

[Point de situation covid-19 au 27 mars](#)

Chers parents et chers élèves du LFA,

[Au terme de cette troisième semaine de Covid-19, nous espérons que vous et vos familles allez pour le mieux dans les circonstances actuelles. Nous déplorons aussi, au sein de notre communauté,](#)

quelques parents, élèves et enseignants qui sont touchés par ce virus mais heureusement pas dans un état grave. Nous souhaitons à toutes ces personnes un bon et prompt rétablissement.

La gestion du quotidien pour le secrétariat et la direction s'est avérée moins compliquée cette troisième semaine, malgré le flux de mails et d'appels téléphoniques.

Une deuxième formation Moodle à destination de collègues qui en avaient encore besoin a été mise en oeuvre jeudi dernier (dans le respect bien sûr des distances de sécurité) afin qu'ils puissent être pleinement opérationnels dans l'intérêt des élèves. Nous avons pour l'instant des échos très positifs de la part de parents et/ou de professeurs principaux quant à la continuité pédagogique et nous espérons que cela va durer. Si cette situation devait perdurer après les vacances de Pâques, il nous faudra néanmoins peaufiner et revoir certains détails. Telle est également la demande du conseil de parents.

Et donc se pose la question de ce qu'il va se passer après les vacances de Pâques ? Malheureusement et comme vous l'imaginez, nous n'avons aucune réponse. Le LFA est officiellement fermé jusqu'au 19 avril inclus et nous n'avons à ce stade aucune indication complémentaire. Nous sommes en attente d'informations et ne manquerons pas de revenir vers vous dès réception de celles-ci.

C'est la même chose pour le bac, pour le moment, nous ne savons pas du tout comment cela va se passer.

Chers bacheliers: Ayez patience et n'abandonnez pas même si c'est difficile côté motivation!

Au courant de la semaine, nous avons accueilli un seul élève dans le cadre de l'accueil d'urgence des 5. et des 6èmes et 6. Si vous travaillez dans une structure relevant de ce dispositif, n'hésitez pas à inscrire votre enfant. La ville de Fribourg maintiendra cet accueil pendant les vacances et les inscriptions se font au LFA.

Nous vous souhaitons à toutes et à tous une bonne santé, prenez bien soin de vous et vos proches.

Christiane Polowykow + Johannes Remmer (direction franco-allemande)